

Im Folgenden finden Sie Informationen zur Datenverarbeitung bei der Rentenstelle der Stadt Warendorf im Sinne des DSGVO:

<p>1. Verantwortliche/r für die Verarbeitung</p>	<p>Stadt Warendorf Der Bürgermeister Sachgebiet Soziales und Wohnen Lange Kesselstraße 4-6 48231 Warendorf Tel. 02581-541500 E-Mail SachgebietSozialesWohnen@warendorf.de</p>
<p>2. Datenschutzbeauftragte/r</p>	<p>Stadt Warendorf Behördlicher Datenschutzbeauftragter Lange Kesselstraße 4-6 48231 Warendorf 02581 54-1101 / 02581 54-1512 datenschutz@warendorf.de</p>
<p>3. Zwecke der Datenverarbeitung</p>	<p>Die Daten werden erhoben, um die in der Rentenstelle der Stadt Warendorf rechtswirksam gestellten Anträge (Renten-, Reha, Kontenklärungs- oder Beitragserstattungsanträge) sowie Auskünfte zu dokumentieren. Für diesen Zweck wird ein Verzeichnis in elektronischer Form angelegt. Ferner werden die Daten erhoben um beim Rentenversicherungsträger Ihre Rentenansprüche (Rentenart, -höhe, -beginn, Höhe der Abschläge und Zuschläge etc.) berechnen zu können.</p>
<p>4. Rechtsgrundlage</p>	<p>Die Datenverarbeitung erfolgt auf folgender Rechtsgrundlage</p> <p>Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt (Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO)</p> <p>Rechtsgrundlage:</p> <p>§ 16 Erstes Sozialgesetzbuch - SGB I (Antragstellung) § 93 Abs. 1 und 2 Viertes Sozialgesetzbuch - SGB IV (Aufgaben der Versicherungsämter und Weiterleitung) § 115 Sechstes Sozialgesetzbuch –SGB VI (Beginn – Verfahren beginnt mit Antrag) § 15 Abs. 1 SGB I (Auskunft)</p>
<p>5. Empfänger / Kategorien von Empfängern der Daten</p>	<p>Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich an die Deutsche Rentenversicherung übermittelt.</p>

6. Dauer der Speicherung	Ihre Daten zur Dokumentation der Antragstellung werden nach der Erhebung längstens 5 Jahre bei der Stadt Warendorf gespeichert. Dieser 5-Jahres-Zeitraum ergibt sich aus der Verjährungsfrist gem. § 45 Abs. 1 SGB I, wonach Ansprüche aus Sozialleistungen in vier nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem sie entstanden sind, verjähren. Die weiteren personenbezogenen Daten aus den Antragsunterlagen werden nicht gespeichert.
7. Rechte der betroffenen Person <p>Nach der DSGVO haben Sie als betroffene Person insbesondere das Recht auf:</p> <ul style="list-style-type: none">-Sie haben das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber der Stadt zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zu Ihrem Widerruf wird davon nicht berührt.-Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO.-Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten, nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO.-Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO zutrifft. Das Recht zur Löschung besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO.-Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO-Im Zusammenhang mit der Vorgangsbearbeitung besteht kein Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, da die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt.-Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO <p>Diese Rechte können nach Art. 23 DSGVO beschränkt werden. Bundes- und Landesgesetzgeber haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, die Rechte der betroffenen Person zu beschränken. Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Warendorf, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür im Einzelfall erfüllt sind.</p> <p>Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:</p> <p>Wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig verarbeitet werden, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde für die Stadt Warendorf wenden::</p> <p>Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit des Landes Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf (Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf), Tel. 0211/38424-0, Fax 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de</p>	